

---

Subject: Repräsentanten Für und Wider  
Posted by [Gast](#) on Sun, 14 Mar 2010 16:39:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So ich hatte gerade noch einmal eine weitere Idee für einen Thread. Irgendwie hat mich die ganze Schreibselei seit gestern nahezu beflügelt.

---

---

Subject: Aw: Repräsentanten Für und Wider  
Posted by [Shockloss0815](#) on Sun, 14 Mar 2010 18:25:48 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Finde ich super. Weil ich denke mal das Problem sind nicht BERATER sondern wenn überhaupt sollte man das Problem bei Repräsentanten suchen, die KEINEN Kontakt zu uns Patienten haben sondern NUR ihre Provision einstreichen wollen.

Also meine Meinung ist folgende auf einen Repräsentanten gebe ich tatsächlich einen Rattenschiss, das führt bei mir sogar zu einer Anti Haltung gegen die HT-Klinik um es auf den Punkt zu bringen. Da Repräsentanten grundsätzlich nichts gehaltvolles bringen ausser Werbung Werbung Werbung aber von sozialem Einfühlungsvermögen ist Weit und breit keine Spur.

Daher ist ein Repräsentant für mich jemand der nichts anderes tut als so viel Geld wie möglich zu scheffeln wie ein Vertreter halt und genau diese Menschen verkaufen für Geld ihre eigene Mutter wie ich schon mal schrieb.

Weitere Downside dabei, das Unternehmen/HT-Klinik tut sich damit keinen Gefallen GANZ im Gegenteil mit Forenrepräsentanten wird die Glaubwürdigkeit arg ins lächerliche gezogen, denn eine Gute Klinik macht es wie Bill Gates, nicht auf Schicki Micki Discos tanzen sondern mal eben ne Milliarde spenden/ im Falle der Kliniken jetzt einfach ihre Resultate ohne Worte präsentieren, denn wenn es eines gibt was sich bei einem ernsten Thema wie einer HT immer durchsetzen wird, dann ist es die QUALITÄT.

Eine weitere Schwäche der Repräsentanten, sie benehmen sich wie kleine Kinder, denen du ausnahmsweise mal etwas Kompetenz zugesprochen hast, fragwürdige Kompetenz. Denn meistens sind solche Leute nämlich auch ziemlich labil und haben nur Dollarzeichen in den Augen. Ich habe mal vor Monaten oder so von einem Fall gelesen in der Presse wo ein Repräsentant eines Unternehmens mit dubiosen Machenschaften aufgefliegen ist, dieser war gerade mal Mitte/Ende 30 und war ne ganz arme Sau, die nie Kohle hatte und nicht mal wusste wie er seine Familie mit Kindern über die Runden bringen sollte. Das sind nun mal richtige gesellschaftlich gefährliche Opfer, die ihre menschlichkeit für Geld zur Seite legen und dann eiskalt baden gehen und niemand hat Mitleid. Ich habe das auch während meines Praktikums als Pharmareferendar mitbekommen. Wie gesagt für solche Menschen empfinde ich einfach nur tiefstes Bedauern da sie für mich ganz arme Würstchen sind die es einfach nicht bringen und durch ihr plumpes durchschaubares Verhalten früher oder später auffallen

Aber BERATER haben in meinen Augen ihre absolute Daseinsberechtigung, ganz besonders in solchen Fällen, wo sie dich nicht drängen und sogar weiter beraten selbst wenn du ihnen sagst

NÖÖÖÖ ich gehe nicht zu einem deiner Ärzte.

DAHER MEIN RAT : Lasst Euch nichts wirklich gar nichts von irgendwelchen Heiopeis erzählen, geht zu den Beratern wie Moses etc. Lasst Euch auch nichts von mir erzählen, denn jeder Fall ist einfach bei AGA individuell und von daher kann niemand eine automatische Dlagnose ala

" Jajaja ich rate dir ZU FUT FUT FUE" oder " Och ja 1400 Grafts per FUE und das läuft"

für Wahr nehmen.

1. Schritt sollte für jeden immer folgender sein zum richtigen Arzt zu gehen, stellt dieser die normale Form des Haarausfalls fest, dann solltet ihr euch erst fragen

2) Welche Möglichkeiten kommen für mich wann und wie in Frage

Ich hoffe ich habe mich hier unmissverständlich und klar ausgedrückt.

@Admins : Ich verlange das dieser Post ungekürzt hier stehen bleibt, da ich die Ansicht vertrete dass Berater hier immer mit Repräsentanten gleichgesetzt werden was ein Irrtum ist. DANKE

---

Subject: Aw: Repräsentanten Für und Wider  
Posted by [Gast](#) on Sun, 14 Mar 2010 19:38:31 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zunächst einmal muss ich sagen, dass solch ein Forumwochenende für mich keine erfüllende Freizeitbeschäftigung ist; es resultierte einfach aus Stimmungsmache von einigen Leuten.

Wie dem auch sei möchte ich unserem Shockloss aber zunächst einmal widersprechen. Denn auch Repräsentanten haben ganz klar ihre Daseinsberechtigung. Nur verbinde ich mit dem Begriff Repräsentant eigentlich jemanden bzw. eine Sie, welche sich im kurzen Röckchen vor ein neues Automodell auf einer Automesse stellt, lächelt und meinetwegen Sekt verteilt. Eine solche Tätigkeit ist natürlich sinnvoll und sollte nicht herablassend beurteilt werden. Ich bitte wirklich darum, dass meine Äußerung diesbezüglich nicht als Beleidigung für Repräsentanten hier im Forum aufgefasst wird. Der Begriff Berater war mir selbstverständlich geläufig und den konnte ich auch einordnen. Repräsentanten durfte ich hier erst kennenlernen.

Zu den weiteren Äußerungen von Shockloss lässt sich eigentlich nichts mehr hinzufügen, da ich der selben Meinung bin.

---